

U N T E R W E I S U N G S P L A N

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung an die technische Entwicklung im

INFORMATIONSTECHNIKERHANDWERK *)

Informationselektroniker/in SW Bürosystemtechnik (12193-01)
Informationselektroniker/in SW Geräte- und Systemtechnik (12193-02)

1 Thema der Unterweisung

Einrichten von Telekommunikationsendgeräten und –anlagen

Der zuständige Fachverband empfiehlt diesen Lehrgang zur obligatorischen Durchführung.

2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende ab 2. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 8 - 16 Auszubildende je Lehrgang

Durchführung: *) Übergangsfrist bis 31.12.2018

3 INHALT

Zeitanteil

3.1 Analoge und digitale Anschluss- und Übertragungstechnik

10 %

Auftragsunterlagen prüfen und mit den örtlichen Gegebenheiten hinsichtlich öffentlicher Netze vergleichen
Endgeräte und Anlagen auftragsgerecht festlegen
Anschlussvarianten, Dienstmerkmale und weitere Eigenschaften festlegen

3.2 Praktische Inbetriebnahme von Telekommunikationsendgeräten und -anlagen

40 %

Telekommunikationsgeräte aufstellen, miteinander verbinden und unter Berücksichtigung einschlägiger Vorschriften und technischer Regeln in Betrieb nehmen
Telekommunikationsendgeräte und -anlagen auftragsgerecht einrichten und in Betrieb nehmen
Funktion prüfen
Störmeldungen aufnehmen, prüfen und Störungen beheben
Anlage übergeben und Kunden einweisen

3.3	Prüfen der Signalverarbeitung	20 %
	Signalpegel aus technischen Unterlagen ermitteln und Pegelmessungen ausführen	
	Übertragungsprotokolle und -parameter visualisieren, auswerten, interpretieren und dokumentieren	
	Schnittstellentester einsetzen und Messergebnisse auswerten	
	Dokumentation/Abnahmeprotokoll erstellen	
3.4	Anpassen und Dokumentieren von Kundenanlagen	30 %
	Kundenwünsche auswerten, Lösungsvorschläge mit Auftraggeber abstimmen und dokumentieren	
	Arbeitsschritte für Änderungen festlegen und Abwicklungszeiten abschätzen	
	Telekommunikationsendgeräte und -anlagen nach Auftrag neu einrichten, verändern und in Betrieb nehmen	
	Funktion prüfen, Abnahmeprotokoll erstellen	
	Anlage übergeben und Kunden einweisen	
	Dokumentation anpassen oder erstellen	

100 %

Integrative Bestandteile

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrganges zusätzlich zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse:

- Maßnahmen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes beachten
- Maßnahmen der sparsamen Energieverwendung beachten und anwenden
- Maßnahmen der Qualitätssicherung beachten und anwenden
- Arbeitsschritte unter Berücksichtigung funktionaler und fertigungstechnischer Gesichtspunkte im Projektablauf festlegen
- Werkzeuge, Geräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck auswählen und bereitstellen
- Arbeitsgeräte und Betriebsmittel pflegen
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Auftrags vorbereiten
- Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen
- Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten